

# Posaunenklänge bei Punsch und Puffern

Ortsbürgermeister Günter Lach eröffnet offiziell den Vorsfelder Weihnachtsmarkt am Ütschenpaul.

Von Dieter Polte

**Vorsfelde.** „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ intonierte der Posaunenchor unter Leitung von Paul-Gerhard Blüthner gestern Abend bei der Eröffnung des Weihnachtsmarktes am Ütschenpaul. Dabei tröpfelte nur ein wenig Regen von den Dächern der Schaustellerhütten.

Norbert Steinweh hieß mit seinen Vorstandskollegen vom Verkehrsverein Vorsfelde live, Thilo Kirsten und Stefan Carl, alle Gäste und Betreiber am Ütschenpaul willkommen. „Der dritte Markt in dieser Konstellation wird wieder zehn Tage lang zum Herzstück und wichtigstem Platz als Treffpunkt für Kommunikation und gemütliches Beisammensein“, sagte Steinweh.

Er dankte allen Vereinen für ihre Teilnahme und nannte namentlich die Sponsoren, ohne die der Weihnachtsmarkt nicht das wäre, was er inzwischen geworden ist. Dann übernahm Ortsbürgermeister Günter Lach das Mikro und eröffnete das Marktgeschehen. Die Posaunenbläser spielten dazu das Trommellied. Da hatten sich beim Weihnachtsmarkt schon viele Besucher eingefunden. Heißer Hugo und Bombardino wurden ausgetrennt, es gab griechische Spezialitäten, Puffer und Punsch.

Vom heutigen Samstag an werden sich die Vorsfelder Vereine in der Vereinshütte vorstellen. Der Heimatverein, die Vorsfelder Feuerwehr und die Schützenbrüderschaft macht den Anfang, am Sonntag gibt es um 15 Uhr für die kleinen Marktbesucher ein Puppentheater und um 16 Uhr wird der Weihnachtsmann erwartet, der die Mädchen und Jungen beschenken wird. Die Kirchen Vorsfeldes und der Unterstützerverein stellen ihre Arbeit vor.

Am Montag ist neben den Landfrauen und den Siedlern der Kulturverein Zugabe präsent. Vorsitzender Horst Gülde kündigt an, dass dann auch die Programmhefte 2018 ausgegeben werden. Darüber hinaus wartet



Am Eröffnungsabend herrschte reges Treiben auf dem Weihnachtsmarkt Vorsfelde. In der Vereinshütte stellen sich ab dem heutigen Samstag Vorsfelder Vereine und Institutionen vor.

Fotos (3): regios24/Helge Landmann



Norbert Steinweh (von links), Thilo Kirsten und Günter Lach bei der Eröffnung des Marktes, der Herzstück Vorsfeldes werden soll.

Zugabe mit kleinen Überraschungen für seine Mitglieder auf. Auch ein kleines Gewinnspiel wird es geben, und die Vorsfelder Ansichtspostkarten in einer Neuauflage können erworben werden.

Mit fröhlichem Gesang stellt sich am Dienstag der Gemischte Chor Vorsfelde unter Leitung von

Patriz Brünsh vor, am Mittwoch bieten die Vorsfelder Elche Live-Musik und am Samstag, am vorletzten Tag des Weihnachtsmarktes am Ütschenpaul, sind die Drömlingsänger mit Shantysongs dabei. Insgesamt stellen sich an den zehn Markttagen 17 Vorsfelder Vereine und Institutionen vor.



Schneeflöckchen, Weißröckchen: Vielleicht hat der Posaunenchor Vorsfelde mit diesem Lied schon eine Anspielung auf die kommenden Tage gemacht.

Den Abschluss bildet Wolfsburgs größter Sportverein, der MTV Vorsfelde, der sein Sportprogramm anbietet.

Der Weihnachtsmarkt am Ütschenpaul ist werktags von 16 bis 21 Uhr, samstags von 13 bis 21 Uhr und sonntags von 15 bis 20 Uhr geöffnet.

„Der Weihnachtsmarkt wird über zehn Tage zum Herzstück und wichtigen Treffpunkt.“

Norbert Steinweh vom Vorstand des Verkehrsvereins Vorsfelde live.

## Sänger sehr aktiv in Weihnachtszeit

**Hehlingen/Velstove.** Die Chorgemeinschaft MGV Hehlingen/MGV Velstove unter ihrem gemeinsamen Chorleiter Eckhard Krone ist wie in jedem Jahr in der Vorweihnachtszeit wieder sehr aktiv. Die Sänger brachten einem Mitglied in der Altenwohnanlage Lehre ein Vorweihnachtskonzert und fanden dort sehr dankbare Zuhörer.

Am 1. Advent war man dabei, als der Ortsrat Hehlingen die Senioren des Dorfes zur Weihnachtsfeier eingeladen hatte. Zum 3. Advent, Sonntag, 17. Dezember, gestaltet die Chorgemeinschaft die Seniorenfeier in der Brackstedter Mühle mit, zu der der Ortsrat die älteren Einwohner aus den drei Dörfern Brackstedt, Velstove und Warmenau eingeladen hat. Das öffentliche Singen beim Aufstellen der Weihnachtsbäume sowie am Heiligen Abend in Hehlingen ist schon Tradition.

Die Sänger werden mit einer kleinen gemeinschaftlichen Weihnachtsfeier am Freitag, 22. Dezember, das Jahr ausklingen lassen.

te

## MTV Vorsfelde



## Theater zum Fest

**Vorsfelde.** Zum Weihnachtstheater des MTV Vorsfelde kamen 100 Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern in die Turnhalle der Altstadtschule. Zu Beginn zeigten die Kinder der AG „Zumba“ vom Ganztage der Altstadtschule drei Tänze, die sie mit Trainerin Giuliana Sensi Carusone einstudiert hatten. Danach führte die Figurentheater Compagnie Wolfsburg ein lustiges und lehrreiches Stück für Kinder ab 3 Jahren auf. Auch für die Eltern und Großeltern waren Schmunzeln dabei. Fabian Vandrey, Sabine Sluga und Karen Dankert als Organisatoren freuten sich über die vielen Gäste und die gute Stimmung.

Foto: privat

## Abenteuerhaus spendet



## Roller für Flüchtlinge

**Vorsfelde.** Zwei Laufroller hat die Flüchtlingshilfe Wolfsburg von der Abenteuerhaus GmbH erhalten. Sandra Vukovic übergab die Roller beim lebendigen Adventskalender in der Wohnanlage im Drömling in Vorsfelde. Zwei Laufroller werden bereits seit dem Frühjahr vom Unterstützerverein Fallersleben erfolgreich eingesetzt, um vor allem geflüchtete Frauen das Radfahren leichter lernen zu lassen. Die nun gespendeten Laufroller erhält der Unterstützerverein Vorsfelde. Weitere Fahrradspenden können montags bis freitags in der Asylunterkunft Fallersleben, montags in der Fahrradwerkstatt am Bötzel nach Absprache abgegeben werden.

Foto: regios24/Vronne Nehlsen



## Velstover Termine für das gesamte nächste Jahr

Von Dieter Polte

**Velstove.** Nach der Terminabsprache der Velstover Vereine stehen die meisten örtlichen Veranstaltungen für 2018 jetzt fest. Wenn auch das Großereignis, die 600-Jahr-Feier Velstoves, erst im Jahr 2019 stattfindet, so stehen doch schon im nächsten Jahr wichtige Veranstaltungen im Terminkalender. Im Mittelpunkt wird der SSV Velstove stehen, der 60 Jahre alt wird.

Zum Jahresbeginn ziehen zunächst die Vereine Bilanz. Die Freiwillige Feuerwehr macht am 13. Januar, 19.30 Uhr, mit ihrer Hauptversammlung den Anfang. Der SSV folgt am 20. Januar, 19.30 Uhr, der Siedlerbund trifft sich am 27. Januar, der Männergesangsverein am 11. Februar und die Feldmark- und Jagdversammlung findet am 10. März statt. Am 11. März wird dann der neue Kirchenvorstand gewählt.

Wie in all den Vorjahren hält die Junge Gesellschaft an der Tradition des Fasselabends fest und wird am 10. Februar durchs Dorf ziehen. Die Ortsfeuerwehr wird am 1. April das Osterfeuer an der Kiesgrube ausrichten. Für ein sauberes Dorf wollen alle Velstover am 10. April beim Müllsammeltag sorgen. Am 30. April stellt die Junge Gesellschaft den Maibaum auf.

Am 9. Juni findet wieder der Dorfflohmarkt statt. Und am 4. August feiert der SSV seinen 60. Geburtstag. Am Programm wird noch gefeilt, aber fest steht bereits, dass ein Königsschießen stattfindet. Die Freiwillige Feuerwehr wird am 25. August das Weinfest ausrichten, Erntedank wird am 30. September in der Martin-Luther-Kirche gefeiert.

Sportverein und Feuerwehr laden die Kinder des Dorfes wieder zum Laternenumzug ein, ehe am 1. Dezember der SSV für das Aufstellen des Weihnachtsbaumes zuständig ist. Wer weitere Termine oder Änderungen anbietet, der sollte das mit Jörn Rogas, ☎ (0 53 63) 98 95 01 absprechen.

## Gebirgslori ist entflohen

**Vorsfelde.** Da hatte Züchter Edgar Sauke von den Vogelfreunden Vorsfelde großes Pech: Als er wegen der zunehmenden Kälte ein Gebirgslori-Paar mit einem acht Tage altem Jungvogel von einer Außen- in eine Innenvoliere umsetzen wollte, entflohen die Henne aus dem Nistkasten.

Der Jungvogel wog nur 30 Gramm, Sauke fütterte ihn alle zwei bis drei Stunden und päppelte ihn so wieder auf. Jetzt wiegt der Mini-Lori immerhin schon 60 Gramm. Die Henne indes tauchte nicht wieder beim Züchter auf. Sollte jemand sie eingefangen haben, bittet Edgar Sauke um Anruf unter der Telefonnummer (0 53 63) 15 26.

te